

sundheitsamt der Stadt Augsburg – werden gegeben, das Fundament für die vorbeugende Zahnheilkunde gemeinsam auszubauen.

Auch die Rede von Dr. Herbert Michel, Vorsitzender der LAGZ, die seit Jahrzehnten erfolgreiche Prävention in Kindergärten und Schulen betreibt, war von diesen Gedanken geprägt. „Wenn Prävention ihre nachhaltige Wirkung entfalten soll, muss sie in einem Netzwerk von Fachdisziplinen angeboten werden“, sagte er. Deshalb begrüße er „ausdrücklich das vernetzte Zusammenspiel unterschiedlicher Organisationen zum Wohl der Zahn- und Mundgesundheit der Menschen in Bayern, denn nur auf diese Weise kann einem folgenreichen Missverständnis, dem die moderne Gesellschaft für die Entwicklung der Sozialsysteme unterliegt, entgegengetreten werden: Wir suchen oftmals heute

Vereinsgründer Prof. Dieter Schlegel (geboren am 13. Oktober 1924 in Dresden) ist ein „Brückenbauer“, der Wissenschaft und Praxis im In- und Ausland zusammenführte. Dies wurde anlässlich seines 85. Geburtstags besonders hervorgehoben. Redner wie Prof. Dr. Edith Kouzmina (Dekanin der Moscow State University), Prof. Dr. Dr. Michael Ehrenfeld, Dr. Heinz Nobis, Prof. Dr. Dr. Eckhart Dielert, Prof. Dr. Peter Reichart, Prof. Dr. Dr. Hubertus Nentwig, Prof. Dr. Dr. Heinz Kniha oder Priv.-Doz. Dr. Dr. Andreas Schlegel würdigten seine menschlichen wie beruflichen Leistungen.

erst im Stadium der Erkrankung Heilung, anstatt durch eine gesundheitsfördernde Lebensführung Krankheiten zu verhindern“.

Angela Weil
München

Normungsexperten im Zahnärztheaus

Deutsches Institut für Normung e.V. (DIN) tagte in München

Auf Einladung des Referates Praxisführung der BLZK und dessen Referenten Dr. Michael Rottner tagten sowohl der Arbeitsausschuss Röntgendiagnostik als auch der Arbeitskreis Abnahme- und Konstanzprüfung aus dem Normenausschuss Dental am 2. und 3. November 2009 im Zahnärztheaus in München.

Im Rahmen der Mitarbeit in der Röntgenstelle der Bundeszahnärztekammer arbeitet Dr. Michael Rottner auch in einem Ausschuss des Deutschen Instituts für Normung e.V. (DIN), dem Normenausschuss Dental, mit. Der Normenausschuss Dental besteht aus 36 Gremien, die sich in 14 Arbeitsausschüsse, 21 Arbeitskreise sowie den Beirat als Lenkungsgremium aufgliedern. In diesen normen etwa 310 deutsche Experten: Zahnärzte, Hochschulmitarbeiter (Wissenschaft und Forschung), Zahn-techniker und Mitarbeiter von Dentalfirmen. Ein Arbeitskreis des Normenausschusses Dental (AK Abnahme- und Konstanzprüfung) befasst sich mit der Überarbeitung einer bereits seit Längerem vorliegenden Norm zu diesem Thema. Die Norm soll Zahnärzten, Sachverständigen und überprüfenden Behörden technische Hilfestellung geben und den neuesten Stand der Technik abbilden. Der



Die Teilnehmer des DIN-Normenausschusses Dental

Arbeitskreis tagt regelmäßig an verschiedenen Orten, so auch in München.

Im Arbeitsausschuss Röntgendiagnostik wurde aus den einzelnen Arbeitskreisen des Normenausschusses Dental in Bezug auf Röntgen berichtet. Die Arbeitsergebnisse wurden diskutiert und bewertet.

Dr. Michael Rottner
Mitglied des Vorstands
Referent Praxisführung der BLZK